

Abendfrieden

J. Gärtner

Franz Schubert (1797-1828)

Getragen

Tenöre

Bass

p

Die Sonn ist still und schön ge-schie-den, im grü - nen Wald ging
Die A - bend-glok - ken sind's, sie klin - gen wie En - gel-stim - men

mf *p*

sie zur Ruh! Ein wun-der-ba - rer A - bend - frie - den schließt sanft der Blu - men
ü - ber's Feld; auf ih - rer Tö - ne sanf - ten Schwin-gen zieht sü - ßer Frie - den

mf *p*

Au - gen zu. Die durch die Welt. An

mf *mf*

is letz - te A - bend -
die See - le sich zum

Sehr ruhig
Kleiner Chor

pp *cresc.* *p*

rot ver-glüht: Da tö-net durch die Kirch-hof-lin-den ein wun-der-schö-nes A-bend-lied,
Ster - nen-zelt: Wie hell er-glänzt der Lie - be Son-ne, wie schön, o Gott ist dei - ne Welt,

pp *cresc.* *p*

Ganzer Chor

p *mf* *f*

da tö-net durch die Kirch - hof-lin-den ein wun - der-vol-les A-bend - lied.
wie hell er-glänzt der Lie - be Son-ne, wie schön, o Gott ist dei - ne Welt!

p *mf* *f*

musicalion
klicken für mehr

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Abendfrieden](#)

Komponist: [Franz \(Peter\) Schubert](#)

Epoche: Romantik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Männerchor a cappella

Instrumentierung: Chor>TTBB

Instrumentierung: Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (2), Gesang

Chor>Tenor-Stimmen = T(2)